# Explainable AI mit Bilddaten Unterscheidung von Pembroke und Cardigan Welsh Corgis

Lukas, Janik, Robin, Felix

DHBW - ExAl Projekt

# Robin: Einführung

## Agenda

- Datensatz-Auswahl & Modelltraining: Robin
- XAI Verfahren: Janik
- Demo: Felix
- Analyse & Kritische Diskussion: Lukas

# Zielsetzung

#### Problemstellung

Unterscheidung der Corgi-Rassen **Pembroke** und **Cardigan** bei Mischlingen mit Hilfe eines CNN.

#### Untersuchung

Beobachtung des Verhaltens bei Input von Mischlingen

Ziel: Erklärbare Entscheidungen durch XAI-Methoden

# Datensatz-Auswahl & Preprocessing

#### Datensatz

- Stanford Dogs Dataset
- 120 Hunderassen, über 20.580 Bilder
- Verwendung der Klassen: Pembroke & Cardigan Welsh Corgi
- Cardigan: 155 Bilder & Pembroke: 181 Bilder
- Link zum Datensatz





#### Datenvorverarbeitung

- Train/Val-Split im Verhältnis 80%/20%
- Bildtransformationen für Trainingsdaten:
  - Resize auf 224x224px
  - Random Horizontal Flip
  - Random Rotation (10°)
  - Color Jitter (Helligkeit, Kontrast, Sättigung)
- Für Validierungsdaten: nur Resize und Normalisierung

# Modelltraining

#### Modellauswahl

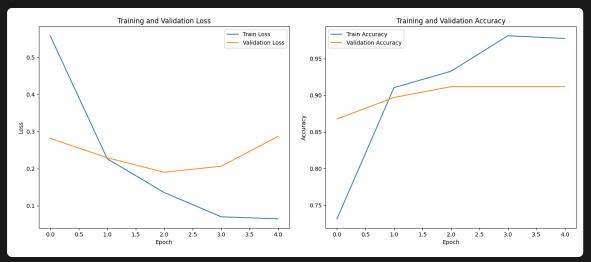
- Verwendung eines Convolutional Neural Networks (CNN) für Bilddaten
- Begründung: CNNs sind spezialisiert auf die Extraktion von Merkmalen aus Bildern
- Transfer Learning mit ResNet50, vortrainiert auf ImageNet
- Fine-Tuning auf Corgis (Pembroke&Cardigan)
- Nur letzte Layer ersetzt: Dense Layer für 2-Klassen Klassifikation

#### Modellarchitektur & Training

- Architektur: ResNet50 mit 50 Layern, Dense Layer f
   ür 2-Klassen Klassifikation
- Hyperparameter: Learning Rate 0.001, Batch Size 32
- Aktivierungsfunktionen: ReLU in den versteckten Schichten
- Training: CrossEntropyLoss als Verlustfunktion, Adam Optimizer
- Transfer Learning: Nur letzte Schichten trainiert
- 10 Epochen für Feinabstimmung
- Aufteilung: 70% Training, 15% Validierung, 15% Test

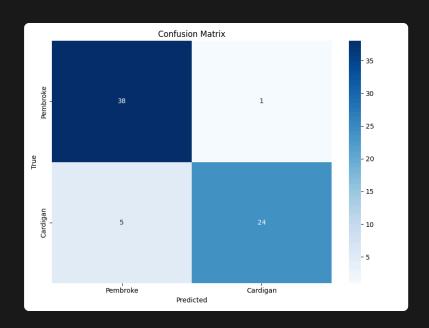
#### Modell-Ergebnisse

- Accuracy: >90% auf Validierungsdaten
- Transfer Learning mit Fine-Tuning der letzten Layer (layer4)
- Früher Trainingsabbruch durch Early Stopping (patience=5)
- Adaptive Lernrate mit ReduceLROnPlateau Scheduler
- Beste Ergebnisse bei Bildern mit klaren rassetypischen Merkmalen



Konstante Abnahme des Trainingsverlusts und Zunahme der Genauigkeit ohne Überanpassung. Die Validierungskurve stabilisiert sich bei etwa 93% Genauigkeit.

#### Modell-Ergebnisse: Confusion Matrix



Die Konfusionsmatrix zeigt: 38 korrekte Pembroke- und 24 korrekte Cardigan-Vorhersagen. Nur 6 Fehler insgesamt, hauptsächlich Cardigans als Pembrokes klassifiziert.

#### Ethische Betrachtungen

#### **Ethik & Verantwortung**

- Transparenz als Voraussetzung für verantwortungsvolle KI-Systeme
- Vermeidung von Biases durch erklärbare Entscheidungsprozesse
- Datenschutz bei der Erfassung und Verarbeitung von Bilddaten
- Berücksichtigung ethischer Aspekte bei der Entwicklung von XAI-Methoden
- Förderung des Vertrauens in KI-Systeme durch transparente Entscheidungen
- Verantwortlicher Einsatz von KI in sensiblen Anwendungsbereichen

#### Janik: XAI Verfahren

#### XAI-Verfahren im Überblick

- 1. Contrastive Grad-CAM: Visualisiert Unterschiede zwischen Klassen
- 2. Layerwise Relevance Propagation (LRP): Liefert tiefere Einsicht auf Pixelebene

Beide Methoden erlauben es, die Entscheidungen des Modells nachzuvollziehen

Direkte Vergleichsmöglichkeit der Erklärungsansätze bei verschiedenen Bildtypen (reinrassig vs. Mischlinge)

#### **Grad-CAM: Technische Details**

- Verwendet Gradienten der letzten Convolutional Layer
- Target Layer: layer4 von ResNet50
- Berechnet gewichtete Aktivierungskarten
- Implementierung mit PyTorch Hooks für Forward/Backward Pass

#### **Code-Snippet: Grad-CAM**

## Teil 1: Pass Gradienten

```
def __call__(self, input tensor, target class=None):
    input tensor = input tensor.to(device)
    # Reset gradients
    self.model.zero grad()
    # => Forward pass
    output = self.model(input tensor)
    if target class is None:
        # ..use predicted class..
        target class = torch.argmax(output, dim=1).item()
```

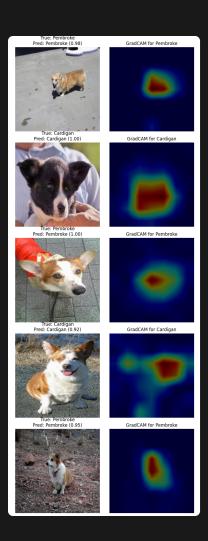
# Code-Snippet: Grad-CAM

#### Teil 2: Aktive-Gewichte & Heatmap

```
target layer = model.layer4
# Create GradCAM instance
grad cam = GradCAM(model, target layer)
cam = grad cam(img tensor, target class)
cam resized = cv2.resize(cam, (img np.shape[1], img np.shape[0]))
# ..to input image size
# Convert to heatmap
heatmap = cv2.applyColorMap(np.uint8(255 * cam resized), cv2.COLORMAP JET)
```

#### Visualisierung: Grad-CAM

Heatmap zeigt die für die Klassifikation relevanten Regionen:



- Rote/gelbe Bereiche zeigen Hauptaufmerksamkeit des Modells
- Bei Pembroke: Fokus auf Kopfform, Ohren und kurzen Schwanz
- Bei Cardigan: Fokus auf größere Ohren und längeren Schwanz
- Unterschiedliche F\u00e4rbungsmuster beeinflussen Entscheidungsfindung

#### LRP: Technische Details

- Propagiert Vorhersagen rückwärts durch das Netzwerk
- Berechnet Beiträge jedes Pixels zum finalen Output

#### **Code-Snippet: LRP**

#### Teil 1: Relevanz-Gradienten in 🗗 & 🚾 Pass



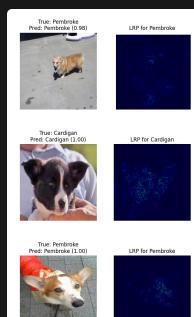
```
def call (self, input tensor, target class=None):
    # Make a detached copy of the input
    input copy = input tensor.clone().detach().to(device)
    input copy.requires grad = True
    # Forward pass
    self.model.zero grad()
    output = self.model(input copy)
    if target class is None:
        # ..use predicted class
        target class = torch.argmax(output, dim=1).item()
```

#### **Code-Snippet: LRP**

#### Teil 2: Normalisierte Relevanz-Heatmap

```
lrp = LRP(model)
try:
    # Generate relevance map
    relevance map = lrp(img tensor, target class)
    if relevance map is None:
        # Return a blank heatmap if LRP fails
        relevance map = np.zeros((img np.shape[0], img np.shape[1]))
        visualization = img np.copy()
        return visualization, relevance map
```

#### Visualisierung: LRP



True: Pembroke

LRP for Cardigan

LRP for Pembroke

Detaillierte Pixel-Relevanzverteilung zur finalen Entscheidung

#### Kritische Betrachtung der XAI-Methoden

- XAI-Visualisierungen bieten Erklärungen, aber keine kausalen Zusammenhänge
- Subjektivität in der Interpretation der Visualisierungen
- GradCAM: Fokus auf letzte Layer könnte wichtige frühe Features übersehen
- LRP: Höhere Komplexität erschwert intuitive Interpretation
- Balance zwischen Erklärbarkeit und technischer Tiefe ist herausfordernd

# Felix:Demo zu Mischlingen vs Reinrassen

**LIVE-DEMO** 

#### Vergleich der XAI-Methoden bei Rassenmerkmalen

#### Pembroke Welsh Corgi

- Fokus auf fuchsartige
   Kopfform
- Hervorhebung der aufrechten, spitzen Ohren
- Aktivierung bei bestimmten Fellmustern
- Kurzer oder fehlender Schwanz

#### Cardigan Welsh Corgi

- Deutliche Aktivierung am langen Schwanz
- Hervorhebung der größeren, runderen Ohren
- Fokus auf breiteren
   Körperbau
- Activation bei dunkleren Fellfarben

#### Anwendungsfall: Mischling-Erkennung

- Experiment: Bewertung von Mischlings-Bildern beider Rassen
- Beobachtung: Konfidenz des Modells sinkt bei gemischten Merkmalen (oft unter 75%)
- GradCAM: aktiviert Regionen beider Rassen gleichzeitig
- LRP: zeigt konfliktäre Pixel-Aktivierungen für beide Klassen
- XAI ermöglicht transparenten Einblick in Modell-Unsicherheit
- Ermöglicht besseres Verständnis von Entscheidungsgrenzen im Modell

# Lukas: Analyse & Kritische Diskussion

#### Stärken & Grenzen des Ansatzes

#### • Stärken:

- Hohe Klassifikationsgenauigkeit (>90%)
- Transparente Entscheidungsprozesse durch XAI
- Effiziente Nutzung von Transfer Learning

#### Grenzen:

- Eingeschränkte Generalisierbarkeit bei untypischen Bildaufnahmen
- Abhängigkeit von der Qualität des Trainingsdatensatzes
- Interpretationsaufwand bei XAI-Methoden

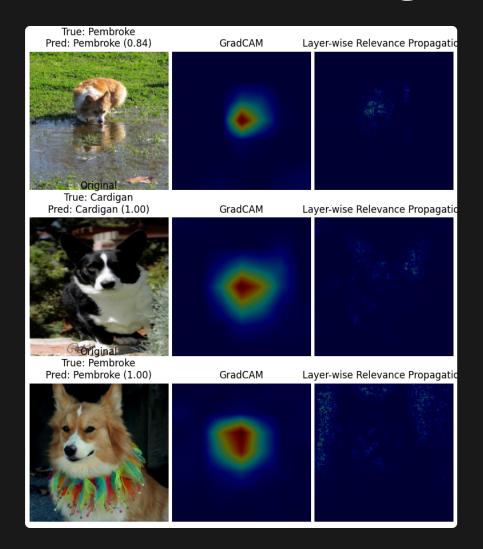
#### Zusammenfassung der XAI-Erkenntnisse

- Beide XAI-Methoden zeigen, dass das Modell tatsächlich die rassetypischen Merkmale erkennt
- Rasseunterschiede werden primär anhand anatomischer Features erkannt:
  - Schwanz (lang vs. kurz/fehlend)
  - Ohren (groß/rund vs. spitz/aufrecht)
  - Körperbau (breiter vs. schlanker)
- Bei Mischlingen: XAI offenbart die "Unsicherheit" des Modells visuell
- Direkter Vergleich zeigt komplementäre Stärken der Methoden: GradCAM (Übersicht) und LRP (Detail)

### Vergleich XAI-Methoden: Gesamtüberblick

Kriterium	Grad-CAM	LRP
Interpretierbarkeit	hoch	hoch
Modellabhängigkeit	nur CNN	flexibel
Genauigkeit	grob	fein
Berechnungskosten	gering	hoch
Anwendung	schnell	detailliert

#### Vergleich XAI-Methoden: Ergebnisse



Direkter Vergleich: GradCAM (links) zeigt grobe Fokusregionen, während LRP (rechts) pixelgenaue Merkmalszuordnung ermöglicht.



#### Praktische Anwendungsfälle

- Tiermedizinische Diagnose: Identifikation von Anomalien in Tierbildern
- Zuchtanalyse: Objektive Bewertung von Rassemerkmalen
- Bildsuche: Verbesserung von Suchergebnissen durch merkmalsbasierte Ähnlichkeiten
- Qualitätssicherung: Überprüfung der Modellentscheidungen in sicherheitskritischen Anwendungen
- Bildungsbereich: Visuelle Darstellung von Merkmalsunterschieden für Lernzwecke

#### Ausblick

- Integration weiterer XAI-Methoden (SHAP, Integrated Gradients)
- Erweiterung auf komplexere Klassifikationsaufgaben
- Quantitative Bewertung der XAI-Ergebnisse
- Verbesserung der Modellrobustheit durch XAI-Feedback

#### Beantwortung unserer Fragestellung

- Konnten wir Pembroke und Cardigan Corgis mit unserem CNN unterscheiden?
- Wie hat sich das Modell bei Mischlingen verhalten?
- Haben die XAI-Methoden uns geholfen zu verstehen, wie das Modell entscheidet?
- Welche Rassemerkmale waren am wichtigsten für die Klassifikation?
- Ist unser Ansatz f
   ür ähnliche Probleme anwendbar?

# Vielen Dank! Fragen?

Projektteam: Lukas, Janik, Robin, Felix

Code und Präsentation: https://github.com/mausio/ExAl